

Ausflugsbericht

ART 167: 11.06. – 28.06.2017

# „Island - Spitzbergen - Norwegen“

Begleitung außer Phoenix:

Susann Dorenberg Gruppe Wörlitz wollte keinen Ausflug begleiten.

Karin Dangl / Showensemble

Marco Wiskandt / Showensemble

Manuel Laube / Showensemble

Isabell Raubold / Rezeption

Tatjana Karpouk / Pianistin

Peter Stachow / SBY

Rolf Krebber / Pfarrer

Ursula Stachow / Tageskünstler

Karolina Huber / Duo „Bitter Lemon“

Claus Speder / Duo „Bitter Lemon“

Birgit Kolbenschlag / Geiger Reisen

Axel Krack / Lektor

**Norwegen:** Sehr gute Zusammenarbeit mit Anne.

#### Island:

#### Die Zusammenarbeit mit unserer isländischen Agentur war natürlich wie immer freundschaftlich. Man kennt sich ja auch jetzt schon so viele Jahre. Trotzdem war die Zusammenarbeit äusserst schwierig.

#### Siehe hierzu auch gesonderte mail an PHX-Excursions/Felix

#### 14.06.2017 Heimaey / Island 15:00 – 21:00 Uhr

Ausflüge wurden aufgrund des Wetters kurzfristig von Agentur/PHX abgesagt.

#### Wandertour

**ca. 2,5 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. An der Pier treffen Sie Ihren Wanderführer und spazieren zunächst zur ältesten Festung Islands. Die Ruine der kleinen Festungsanlage Skansinn aus dem Jahr 1515 geht auf den damaligen dänischen König zurück, der seinen Handelsbereich schützen wollte. Nächstes Ziel Ihrer Wanderung ist der Krater des Vulkans Eldfell mit seinem 200 m hohen Schlackenkegel. Er bildete sich im Januar 1973 bei vulkanischen Eruptionen wenige hundert Meter außerhalb der Stadt Heimaey und befindet sich heute im Ruhezustand. Der Ausbruch begrub seinerzeit fast 400 Häuser unter Lava und Asche, daher der Beiname "Pompeji des Nordens". Ein gleichnamiges Projekt beschäftigt sich mit der Ausgrabung und Rekonstruktion einiger Gebäude. Im Lavagebiet erkennen Sie die Anlagen des isländischen Fernwärmesystems. Mit interessanten Eindrücken kehren Sie zum Schiff zurück.  
**Bitte beachten:** Wetterfeste Kleidung und rutschfestes Schuhwerk empfohlen. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet (insgesamt 2,5 Stunden Fußweg).  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

45 €

#### Inselrundfahrt

**ca. 2,5 Std.**  
Mit einer kurzen Information über die Insel und ihre Einwohner beginnt die Rundfahrt auf Heimaey, größte und einzige bewohnte Insel der Westmänner-Gruppe. Über das Tal Herjólfsdalur mit Ruinen alter Farmhäuser fahren Sie zur Spitze der Insel nach Stórhöfði. Von hier bietet sich bei guter Sicht ein faszinierender Blick über Heimaey bis zur von Gletschern überragten Südküste Islands. Anschließend Weiterfahrt zu den Vulkanen Helgafell und jüngeren Eldfell, dessen Ausbruch 1973 die Evakuierung der Insel zufolge hatte. Auf der Rückfahrt passieren Sie die Ruine der kleinen Festungsanlage Skansinn mit der hölzernen Kirche, bevor Sie den Hafen erreichen.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

65 €

#### Bootsfahrt um Heimaey

**ca. 2 Std.**  
Ihre Fahrt mit dem Boot startet im Hafen Heimaeys. Dieser Ausflug bringt Sie in die Nähe der Vogelkolonien. Sie sehen Höhlen, die nur vom Meer aus zugänglich sind. Die Westmänner Inseln bieten die größte Vogelvielfalt Islands mit riesigen Papageientaucherkolonien. Daneben können auch Basstölpel, Kormorane, Krähenscharben, Trottellummen und Eissturmvögel gesichtet werden. Mit etwas Glück sehen Sie vom Boot aus Schwert- oder Schweinswale und Delphine. Bevor Sie zum Schiff zurückkehren, genießen Sie ein kurzes Konzert in der Felsenhöhle Klettshellir.  
**Bitte beachten:** Die Durchführung ist wetterabhängig und findet in Gruppen mit sehr begrenzter Teilnehmerzahl statt.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

65 €

#### Panoramafahrt mit "Pompeji des Nordens"

**ca. 3 Std.**  
Die Westmännerinseln sind ein kleines Archipel mit wechselvoller Geschichte und von beeindruckender landschaftlicher Schönheit. Während des Ausfluges lernen Sie einige der Sehenswürdigkeiten der Insel Heimaey kennen. Bereits im Hafen werden Sie von hohen Klippen begrüßt, die von einer Vielzahl von Vögeln bewohnt werden. Sie fahren zunächst in den Talkessel Herjólfsdalur, wo Sie Überreste alter Besiedelung sichten. Weiterfahrt entlang des malerischen westlichen Teils mit schönem Ausblick auf die äußeren Inseln des Archipels. Der nächste Halt erfolgt im Süden in Stórhöfði, wo Sie ebenfalls einen herrlichen Blick genießen und an klaren Tagen sogar einige Gletscher auf dem Festland erblicken können. Nach einem Fotostopp Weiterfahrt zum Vulkan Eldfell ("Feuerberg"), der 1973 ausgebrochen war. Sie fahren über dessen Lavafeld, passieren die kleine Festungsanlage Skansinn in Hafennähe und können erkennen, wo der Lavastrom stoppte. Zum Abschluss besuchen Sie das Museum Eldheimar ("Pompeji des Nordens"), das an die Folgen des Vulkanausbruchs für die Insel und ihre Einwohner erinnert. Außerdem gibt es eine Ausstellung über die Entstehung der Insel Surtsey und ihrer Fauna und Flora, heute ein Naturschutzgebiet und seit 2008 UNESCO-Weltnaturerbe. Nach dem ca. 1-stündigen Museumsbesuch kehren Sie zum Schiff zurück.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

79 €

#### RIB-Boot-Safari

**ca. 2 Std.**  
Für sportliche Gäste bietet sich die Erkundung der wilden Küste der Westmänner-Inseln per Schlauchboot (RIB) an. Verschiedene Höhlen und Vogelfelsen lassen sich vom Wasser aus erkunden. Vulkanische Aktivität und die Meeresbrandung haben bizarre Felsformationen entstehen lassen, die heute Brutplätze der unterschiedlichsten Vogelkolonien sind. Das RIB-Boot kann sich den Höhlensystemen der Inseln nähern, wie z.B. der  Eiderentenhöhle oder der tiefen "Aegis Door"-Höhle mit sehenswerten Basaltsäulen. Auf der kleinen Insel Hen befindet sich eine Höhle mit einem Loch im Gestein, so dass durch den Lichteinfall schöne Farbenspiele entstehen, und die geräumige "Cliff Cave" verfügt über eine wunderbare Akustik. Nicht selten werden während der etwa 1-stündigen Bootsfahrt Wale oder Seehunde gesichtet. Fußweg zum/vom Bootsanleger jeweils etwa 15 Min.  
**Bitte beachten:** Die Tour wird mit einem RIB-Boot gefahren, das Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen kann. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen des Bootes auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung wetterabhängig. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit bzw. Rückenleiden nicht geeignet. Führung in englischer Sprache.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

133 €

#### 15.06.2017 Reykjavik / Island 08:00 – 18:00 Uhr

#### Panoramafahrt Reykjavík

**ca. 3 Std.**  
Reykjavík ist mit knapp 120.000 Einwohnern eine der kleinsten Hauptstädte der Welt sowie die nördlichste. Besonders auffällig sind die bunten Dächer der mit Wellblech gedeckten Holzhäuser und die klare Linie moderner Architektur. Sie fahren zunächst nach Laugadalur, das Tal der warmen Quellen und Freizeitzentrum Reykjavíks. Hier befinden sich das größte mit  Thermalwasser gefüllte Freibad mit Wellness- und Fitness-Center, das Fußballstadion, der Botanische Garten und ein Freizeitpark für Familien. Weiter fahren Sie zur Residenz des isländischen Präsidenten auf der Álftanes Halbinsel. Von diesem idyllischen Ort genießen Sie herrliche Ausblicke über Reykjavík. Danach passieren Sie das Ärbær Freilichtmuseum und gelangen zu einem der modernsten Häuser Islands, der "Perle" von Reykjavík, einem Kuppelgebäude, das auf sechs Heißwassertanks erbaut wurde. Von der Aussichtsplattform haben Sie einen beeindruckenden Panoramablick über Stadt und Umgebung. Der Weg zurück zum Schiff führt durch die Altstadt, vorbei an der imposanten Kirche Hallgrímskirkja, dem Rathaus und dem Parlamentsgebäude. Weiterhin sehen Sie das Universitätsviertel und den alten Hafen (Fotostopp). Vorbei am Höfdi-Haus, wo sich die Präsidenten Reagan und Gorbatschow 1986 trafen, fahren Sie zurück zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

35 €

**Alles nach Plan. Perla befindet sich im Umbau.**

#### Geothermalfeld Krysuvík und Wikingerschiff

**ca. 4 Std.**  
Sie fahren mit dem Bus durch Hafnarfjördur, mitten in einem alten Lavafeld gelegen, und vorbei am wunderschönen Kleifarvatn See, einem der tiefsten Seen Islands, an dem Sie einen kurzen Fotostopp einlegen. Weiterfahrt zum Thermalgebiet Krysuvík. Unzählige Dampfsäulen steigen hier aus Erdlöchern empor. Sie fahren durch die eindrucksvolle Lavawüste der Halbinsel Reykjanes zum malerischen Fischerort Grindavík und weiter zum Örtchen Njardvík, wo Sie das Wikingermuseum und die Replik des Wikingerschiffes "Íslendingur" besichtigen. Mit diesem Schiff segelte Gunnar Eggertsson im Jahre 2000 zum Gedenken an die ruhmreiche Geschichte Islands nach Amerika. Rückfahrt zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

53 €

**Alles nach Plan.**

#### Island vor der Linse

**ca. 6 Std. mit Lunchbox**  
Genießen Sie eine entspannte Rundfahrt zu den interessantesten Fotomotiven der näheren Umgebung. Sie fahren zur Hafenstadt Hafnarfjördur, wo auf zahlreichen Holzgestellen Fisch getrocknet wird. Die nächsten Fotostopps legen Sie am Kleifarvatn See, einem der tiefsten Seen Islands, und im Thermalgebiet Krysuvík ein, wo unzählige Dampfsäulen aus Erdlöchern emporsteigen. Nächstes Ziel ist das malerische Fischerdorf Grindavik mit dem lebhaften Hafen, gefolgt von den eindrucksvollen Lavafeldern der Halbinsel Reykjanes, deren Leuchtturm zu den beliebtesten Fotomotiven zählt. Unweit davon tummeln sich Seevögel an der Küste, wo die Brandung die dunklen Lavaklippen erreicht. Letztes Ziel ist die berühmte Blaue Lagune, eine Warmwasserlagune, die für ihre heilende Kraft bekannt ist. Auch ohne Bademöglichkeit ein lohnenswerter Stopp für ein schönes Erinnerungsfoto von dieser einzigartigen Szenerie.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

79 €

**Alles nach Plan.**

#### Baden in der Blauen Lagune

**ca. 4 Std.**  
Nach etwa 45 Min. Busfahrt erreichen Sie die Halbinsel Reykjanes, deren Erscheinungsbild durch zahlreiche Lavafelder geprägt ist. Mitten in dieser Landschaft befindet sich die Blaue Lagune. Im Juli 1999 wurde dort ein Thermalfreibad eröffnet. Das 37° bis 42° warme, natürlich blaue Wasser und die 4 m hohen Lavafelsen, welche die Lagune umgeben, verleihen dem Ort eine besondere Atmosphäre. Etwa 2,5-stündiger Aufenthalt für ein entspannendes Bad im mineralhaltigen Wasser. Umkleidekabinen und Café vor Ort.  
**Bitte beachten:** Badesachen und Handtuch nicht vergessen. Badeschuhe werden empfohlen. Schließfächer vorhanden. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

97 €

**Alles nach Plan.**

#### Walsafari

**ca. 4 Std.**  
Die Gewässer vor Island bieten sich mit bis zu 23 Walarten (darunter Blauwale, Finnwale, Buckelwale, Zwergwale und Seiwale) zur Walbeobachtung an, deren Hauptsaison in der Zeit von Mai bis September liegt. Außerdem können mit etwas Glück Seevögel gesichtet werden, wie z.B. Papageientaucher, Kormorane, Tordalken oder Tölpel. Es gibt zwar nie eine 100%ige Garantie, Tiere zu sehen, allerdings ist die Chance gerade in dieser Region sehr groß.  
Etwa 20 Min. Bustransfer zum Fischereihafen, ab hier etwa 3 Std. Bootsfahrt zur Tierbeobachtung, anschließend Bustransfer zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Wind- und wetterfeste Kleidung empfohlen. Ausflugsboot nicht exklusiv für Gäste von Phoenix Reisen. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

99 €

**Alles nach Plan, es wurden keine Wale gesehen**

#### Gullfoss-Wasserfall und Geysir

**ca. 8,5 Std. mit Essen**  
Einer unserer beliebtesten Ausflüge auf Island. Sie fahren zunächst nach Thingvellir, der alten Gerichts- und Parlamentsstätte. Neben seiner historischen Bedeutung ist dieser Nationalpark berühmt für die interessanten geologischen Formationen. Anschließend fahren Sie durch grüne Wiesenlandschaften zum Gullfoss-Wasserfall, der in zwei Kaskaden in eine bis zu 70 m tiefe Schlucht fällt. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie das Gebiet der "Großen Geysire", wo die aktive Springquelle Strokkur regelmäßig ihre Wassersäule in die Höhe schleudert. Essen unterwegs. Rückfahrt nach Reykjavík mit Stopp an der "Perle", einem Kuppelgebäude mit Aussichtsplattform, das auf sechs Heißwassertanks errichtet wurde.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

109 €

**Alles nach Plan. Sehr schöne Tour, Essen im Restaurant war sehr gut.**

#### Gullfoss, Geysir und Islandpferde

**ca. 8,5 Std. mit Essen**  
Dieser erlebnisreiche Tag umfasst die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Islands und eine Vorführung der edlen isländischen Pferde. Unsere Tour beginnt mit einem Stopp im Thingvellir Nationalpark -  einem UNESCO Weltkulturerbe, das an erster Stelle der isländischen Attraktionen steht. Auf diesem den Isländern fast heiligen Boden wurde 930 das älteste Parlament der Welt gegründet. Aber nicht nur die Geschichte macht Thingvellir zu einem einzigartigen und unvergesslichen Ort, sondern auch die Landschaft mit ihren majestätischen Bergen, einzigartigen Felsformationen und dem See, der das leuchtende Blau des Himmels reflektiert. Sie fahren weiter zum Gullfoss ("Goldener Wasserfall"), dem berühmtesten der unzähligen Wasserfälle Islands. Der Fluss Hvita, der "weiße Fluss", stürzt hier über zwei Stufen 32 Meter in die Tiefe und formte mit der Zeit eine tiefe Schlucht mit prächtigen Felsformationen, die wie ein Bilderrahmen wirken. Von hier fahren Sie weiter in das Geysir Thermalgebiet, das nach der alten Springquelle Geysir, die weltweit allen Springquellen ihren Namen gab, benannt ist. Heute ist der Strokkur ("Butterfass") aber viel interessanter, da er derjenige ist, der in regelmäßigen Abständen (ca. alle 8 Min.) eine 15 -20 Meter hohe Wasserfontäne emporschießt. Rundherum sind viele kleinere Quellen zu beobachten, die sich brodelnd und zischend ihren Weg aus dem Erdreich suchen. Nach dem Mittagessen fahren Sie weiter nach Friðheimar, um dort eine Vorführung isländischer Pferde anzuschauen. Die 15-minütige Aufführung ist eine professionelle Darstellung der besonderen Gangarten des isländischen Pferdes und bringt eine der besten und ältesten Pferderassen der Welt näher, die untrennbar mit der isländischen Kultur und Geschichte verbunden ist. Nach der Show Rückfahrt nach Reykjavík mit Stopp an der "Perle", einem Kuppelgebäude mit Aussichtsplattform, das auf sechs Heißwassertanks errichtet wurde.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

135 €

**Laut Escort waren alle Stopps sehr knapp geplant. Guide aus Bus 19 (Ulrik) wollte am Gulfoss Zeit kürzen, Escort hat um 10 Minuten verlängert.**

**Für Essen und Geysir sind 1 Std. 20 Min zu knapp. Mittagessen evtl. mit Lunchbox ersetzen oder Perle weglassen. Gulfoss war viel zu voll und hektisch. Beschwerde über Guide aus Bus 5 (Jensson) hielt sich laut Escort nicht an Absprache/Anweisungen und achtete nicht auf die gesamte Gruppe. Hat die Gruppe teilweise alleine gelassen. Keine klaren Ansagen im Bus gemacht.**

**Das ist nur ein Beispiel – zieht sich quasi durch viele viele Ausflüge in Island.**

**Guides oft extrem unprofessionell**

#### Gletscher-Abenteuer

**ca. 9 Std. mit Lunchbox**  
Über die Hochheide Mosfellsheidi fahren Sie mit dem Bus nach Thingvellir. Hier tagte über fast neun Jahrhunderte hinweg das alte isländische Parlament. Vom Nationalpark aus geht es hinauf in unwirklichere Gegenden, vorbei an Gletschern und über die Kieswüste Kaldidalur bis zum Gletscher Langjökull. Hier steigen Sie in spezielle Fahrzeuge um, mit denen Sie den Gletscher befahren. Anschließend genießen Sie Ihr Lunch-Paket in einer einfachen Berghütte. Die Rückfahrt führt durch die Region Borgarfjördur. Kurzer Stopp am Wasserfall Hraunfossar und an der wasserreichsten Heißwasserquelle Europas, Deildartunguhver. Auf Ihrem Rückweg fahren Sie durch Täler, in denen Eiszeitgletscher ihre Spuren hinterlassen haben, und passieren einen Unterwassertunnel.  
**Bitte beachten:** Wetter- und organisationsbedingte Änderungen vorbehalten. Die Mitnahme von warmer Kleidung, festen Schuhen und einer Sonnenbrille ist empfehlenswert. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sie laufen teilweise über Eis und Geröll zum Gletschermobil. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

225 €

**Alles nach Plan.**

#### Das Herz des Gletschers

**ca. 9,5 Std. mit Essen**  
Sie fahren etwa 2 Stunden nach Deildartunguhver. Hier wird eine kurze Pause eingelegt und Sie haben Gelegenheit, die heißen Springquellen zu beobachten, deren Dampf aus der Erde in die Luft emporsteigt. Weiterfahrt zu den malerischen Wasserfällen Hraunfossar und Barnafoss mit Fotostopp. Anschließend geht es nach Húsafell, eine grüne Oase am Rande des Gletschers. Hier nehmen Sie Ihr Mittagessen in Büffetform ein. Anschließend startet Ihr "Gletscherabenteuer". Der Langjökullgletscher ist die zweitgrößte Eiskappe in Island. Sie werden mit speziellen Trucks über Eis und Schnee zum Gletscher gefahren und besichtigen eine künstlich angelegte Eishöhle, die einen Blick ins Herz des Gletschers ermöglichen soll. Sie spazieren durch Gänge und Hallen aus blauem Eis und erleben eindrucksvoll seine faszinierenden Farben und Formen (Aufenthalt etwa 60 Min). Sie werden danach wieder zum Bus zurückgebracht und fahren weiter über die beeindruckende Hochlandstrecke und durch das Tal Kaldidalur bis zum Thingvellir-Nationalpark, geologisch und geschichtlich von großer Bedeutung und seit 2004 UNESCO-Weltkulturerbestätte. Nach etwa 30-minütigem Aufenthalt im Park fahren Sie dann noch etwa 45 Minuten zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Verlauf dieses Ausfluges abhängig von Wetter-, Eis- und Schneeverhältnissen. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

329 €

**Alles nach Plan.**

**Dadurch, dass die Tour zuerst in den Gletscher führte, gab es das Mittagessen sehr spät (14.45 Uhr). Zuerst den Wasserfall und Geysir zu besuchen wäre ablaufmäßig besser. Zum Gletscher hinauf gibt es mehrere Trucks verschiedener Größen. Teilweise für 10 – 45 Personen. Es kann dort nicht garantiert werden, dass alle Gäste in einen Truck kommen. Guides vor Ort, die im Truck eine kurze Einführung machen und einige Infos geben sprechen nur englisch.**

**OHNE Vorankündigung wurde die Gruppe dann vor dem Gletscherbesuch aufgeteilt in zwei Gruppen mit englisch sprechendem Guide. Vermerk „englische Sprache“ ist für diese Tour notwendig!**

**Das kann die Agentur / der guide nicht einfach so bestimmen und ohne unseren Escort zu fragen festlegen. Schon garnicht bei dem sehr hohen Ausflugspreis**



#### 16.06.2017 Isafjörður / Island 08:00 – 17:00 Uhr

Sehr viele Beschwerden zum Preis-/Leistungsverhältnis

#### Isafjörður und Osvör

**ca. 3 Std.**  
Isafjörður gilt als Handels- und Kulturzentrum der Westfjorde Islands. Osvör ist ein alter Anlegeplatz für Ruderboote. Stilecht wurden dort Torfhäuser rekonstruiert, die einen Eindruck der Zeit vor dem motorisierten Fischfang geben. Sie fahren Richtung Bolungavík, in einer Bucht gelegen, malerisch umgeben von steilen Klippen. Fahrt zum Tungudalur-Tal mit Fotostopp am Bunua Wasserfall. Anschließend Rückfahrt nach Isafjörður, wo Sie die Stadt während einer Panoramafahrt kennenlernen und das Seefahrtsmuseum besuchen. Nach einer Stockfischkostprobe und einem kleinen Schnaps kehren Sie zum Schiff zurück.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

83 €

**Alles nach Plan.**

#### Kulinarisches von den Westfjorden

**ca. 3 Std.**  
Die Bewohner der Westfjorde haben in der unwirtlichen Landschaft oftmals um ihr Überleben kämpfen müssen. So waren sie immer wieder aufgrund von blockierten Straßen bzw. Lawinen im Winter von der Außenwelt abgeschnitten oder von zurückgehenden Erträgen im Fischfang betroffen. Der Ausflug vermittelt ein wenig von dem Einfallsreichtum der Dorfbewohner der kleinen Gemeinden, der das Überleben sicherte. Sie besuchen das kleine ökologisch-orientierte Fischerdorf Suðureyri, das an der Südküste gelegen ist und seit 1996 durch ein Tunnelsystem mit den umliegenden Dörfern verbunden ist. Während Ihres etwa zweistündigen Rundgangs werden Sie verschiedentliche Produkte verkosten und Gelegenheit haben, die lokalen Produzenten und Innovatoren zu treffen. Sie erfahren mehr über das traditionelle Leben und die Bedeutung des Fischfangs. Anschließend geht es wieder zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

89 €

**Alles nach Plan. Kleine Gruppen wären toll wegen Rundgang und Besuch in der Fischfabrik.**

#### Kulturelle Eindrücke mit Verkostung

**ca. 3 Std.**  
Sie fahren zunächst etwa 20 Min. zur kleinen Stadt Bolungarvík, an einer Bucht im äußersten Nordwesten gelegen, die von beeindruckend steilen Bergen umgeben ist. Diese Lage erschwerte in früheren Zeiten vor allem im Winter den Zugang. Durch den 2010 eröffneten Tunnel ist der Ort zwischenzeitlich besser und vor allem sicherer zu erreichen. Der erste Halt erfolgt am Naturhistorischen Museum, das erste seiner Art auf den Westfjorden. Anschließend haben Sie Gelegenheit, einen Kunsthandwerkshop zu besuchen. Danach kurzer Spaziergang zum Gästehaus Einarshúsid, wo Sie sich bei Kaffee, Tee sowie hausgemachtem Gebäck stärken und die lokalen laktosefreien Produkte verkosten können. Dabei erfahren Sie mehr über die Geschichte des Gebäudes, das Anfang des 20.Jh. erbaut und zwischenzeitlich aufwändig im originalen Stil restauriert wurde. Anschließend gehen Sie entlang des Hafens und erreichen eines der ältesten Geschäfte Islands, Bjarnabúð, das seit 1927 geöffnet ist. Hier können Sie ein wenig stöbern, bevor es dann wieder zurück nach ĺsafjörður zum Schiff geht.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

89 €

**Im Dorf zu viel Zeit laut Escorts. Gäste verglichen den Ausflug mit den „Highlights“ die sie in Reykjavik erlebt haben.....**

#### Insel Vigur

**ca. 3 Std.**  
Mit einem Boot etwa 40-minütige Überfahrt auf die vorgelagerte Insel Vigur, mit 2 km Länge und 400 m Breite eine grüne Oase im Fjord. Wichtigste Einnahmequelle ist heute die Gewinnung von Eiderdaunen. Auf Vigur befinden sich jährlich ca. 3.600 Nester von Eiderenten. Außerdem können Sie Küstenseeschwalben, Trottellummen und andere Vogelarten sehen. Gesamtaufenthalt auf der Insel etwa 1,5 Std. Sie sehen eine alte Windmühle aus dem Jahr 1840, die noch bis 1917 betrieben wurde, sowie das Viktoriahaus aus dem Jahr 1862, welches 1993 im Auftrag des isländischen Nationalmuseums renoviert wurde. Nach erholsamer Kaffee-/Teepause geht es per Boot wieder zurück nach Ísafjörður und zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Warme und wetterfeste Kleidung empfohlen. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

99 €

**Alles nach Plan.**

#### Naturschutzgebiet Hesteyri

**ca. 4,5 Std. mit Boot**  
Diese Bootsfahrt bringt Sie zur Küste von Hornstrandir, einem der schönsten und abgelegensten Gebiete Islands. Auf der ruhigen, etwa 70-minütigen Bootsfahrt genießen Sie den Blick auf steile Berge, tiefe Fjorde und den Gletscher Drangajökull. Außerdem sind viele Meeresvögel wie Papageientaucher und Küstenseeschwalben zu beobachten. Mit etwas Glück sehen Sie auch den ein oder anderen Seehund. Gelegentlich tauchen Wale im Fjord auf. Ihr Ziel ist Hesteyri, die westlichste Bucht in den Gletscherfjorden. Dieser kleine einsame Ort mit seinem schmalen Küstenstreifen wird von steilen Klippen umrahmt und von zwei majestätischen Bergen geschützt. In diesem Naturschutzgebiet fühlt sich der Polarfuchs besonders wohl. Bis in die 1950er Jahre hinein war Hesteyri bewohnt. Es war Walfangstation und Sitz einer Heringsfabrik. Die Einwohner führten ein hartes und isoliertes Leben. Nachdem der Heringsfang nicht mehr ertragreich war, gaben Sie den Ort auf und zogen weg. Einige Häuser werden heute noch als Ferienhäuser genutzt. Während eines halbstündigen Spaziergangs erfahren Sie mehr über die Vergangenheit dieser Bucht. Danach erholsame Pause in der ehemaligen Arztresidenz, wo Kaffee/Tee und Snacks serviert werden. Gesamtaufenthalt ca. 2 Stunden. Anschließend Rückkehr mit dem Boot nach Isafjörður. Je nach Tidenstand wird zum Anlegen ein Schlauchboot benutzt.  
**Bitte beachten:**Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wetterfeste Kleidung und rutschfestes Schuhwerk erforderlich. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Ggf. Führung in englischer Sprache.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

99 €

**Alles nach Plan. Sehr schöner Ausflug**

#### Flateyri und Botanischer Garten

**ca. 3 Std.**  
Etwa 45-minütige Busfahrt über enge Pässe und schmale Bergrücken nach Skrudur. Hier befindet sich der erste Botanische Garten Islands, angelegt 1905. Nach kurzer Besichtigung fahren Sie weiter nach Flateyri. Das Dorf wurde für den Haifischfang Mitte des 19. Jahrhunderts gegründet. Sie besuchen eine für diese Gegend typische Kirche und genießen ein isländisches musikalisches Unterhaltungsprogramm. Von der Kirche aus spazieren Sie die Hauptstraße hinunter und besuchen eine alte Buchhandlung und das **~~Kaufmannshaus~~**, wo die Zeit stehengeblieben zu sein scheint. Gleich nebenan schauen Sie in einer Werkstatt zu, wie lokales Kunsthandwerk entsteht. Nach einer Kaffeepause Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: April 2017)

85 €

**Kaufmannshaus gibt es nicht mehr. Bitte aus Ausschreibung rausnehmen!**

#### 

#### 17.06.2017 Akureyri / Island 08:00 – 17:00 Uhr

#### Godafoss und Botanischer Garten

**ca. 3 Std.**  
Sie verlassen die Stadt und fahren über einen Bergpass in Richtung Godafoss, dem hufeisenförmigen "Wasserfall der Götter", der seinen Namen nach der Christianisierung Islands erhielt. Zurück in Akureyri passieren Sie den Altstadtteil und gelangen zum Botanischen Garten, der durch seine Vielfalt an Pflanzenarten überrascht. Während Ihres etwa halbstündigen Aufenthalts können Sie einige Exemplare der isländischen Flora sowie eine Anzahl ausländischer Pflanzen bewundern, die im isländischen Klima gedeihen. Anschließend Rückkehr zum Schiff.   
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

49 €

**Alles nach Plan.**

#### Godafoss und Laufás

**ca. 4 Std.**  
Zunächst fahren Sie zum Godafoss, dem "Wasserfall der Götter", einem der schönsten Wasserfälle Islands. Von hier aus fahren Sie durch ein mit Buschwald bewachsenes Tal zum Heimatmuseum Laufás. In diesem aus dem 19. Jh. stammenden Torfgehöft sind alte Gebrauchsgegenstände aufbewahrt. Der Besuch vermittelt einen Eindruck vom Leben auf einem Großgehöft bis ins letzte Jahrhundert. Danach Rückfahrt nach Akureyri, Hauptstadt Nordislands, mit kurzem Besuch (daraus macht die Agentur 40 !!! Minuten) des Botanischen Gartens.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

59 €

**Alles nach Plan.**

#### Museen und Kirche von Akureyri

**ca. 4 Std.**  
Sie fahren entlang des Eyjafjörður zum Museum Laufás, das am Ostufer des Fjordes gelegen ist. Laufás war früher Gutshof und Pfarrhaus. Der Torfhof wurde im traditionellen isländischen Stil erbaut und gilt heute als einer der letzten seiner Art in Island. Sie besichtigen das Museum und lernen mehr über das Leben der Isländer in den vergangenen Jahrhunderten kennen. Danach sehen Sie die kleine Kirche von Laufás aus der Mitte des 19.Jh. Anschließend fahren Sie nach Akureyri zurück und legen den nächsten Halt am Heimatmuseum ein, das Ihnen das traditionelle Leben in Akureyri näher bringt. Zudem besuchen Sie das Nonnahús im dänischen Stil, in dem der Kinderbuchautor Jón Sveinsson lebte. Heute ist hier ein Museum untergebracht, das u.a. persönliche Gegenstände des Autors zeigt. Danach Weiterfahrt zur Evangelisch-Lutherischen Kirche ("Akureyrarkirkja") mit schönem Blick über den Fjord. Während der Innenbesichtigung sehen Sie interessante Glasfenster, von denen eines aus der Kathedrale von Coventry in England stammt und während des 2.Weltkrieges zum Schutz hierher gebracht wurde. Von hier spazieren Sie durch die sogenannte "Künstlerstraße" mit zahlreichen Galerien hinunter in die Stadt und weiter zurück zum Schiff (etwa 30 Minuten).  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

72 €

**Ausflug wurde aufgrund zu geringer Buchungszahlen abgesagt.**

#### Mývatn und Godafoss

**ca. 6 Std.**  
Von Akureyri, der größten Stadt Nordislands, fahren Sie zum Godafoss, dem "Wasserfall der Götter". Er erhielt seinen Namen nach der Christianisierung Islands, als ein Häuptling seine Götzenbilder in den Wasserfall warf. Weiterfahrt zum See Mývatn, im Frühjahr Brutplatz der verschiedensten Entenarten. Im umliegenden Gebiet befinden sich Zeugen vergangener und neuzeitlicher vulkanischer Aktivitäten. Faszinierend sind die Pseudokrater bei Skútustadir und die bizarren Lavaformationen in Dimmuborgir. Brodelnde Schlammquellen bei Námaskard zeigen, welche Kräfte unter der Erde schlummern. Auf direktem Weg fahren Sie danach nach Akureyri zurück. Kaffeepause unterwegs.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

85 €

**Alles nach Plan.**

#### Island zu Pferd

**ca. 2 Std.**  
Wagen Sie den Ritt auf einem Islandpferd. Die Einfuhr anderer Pferdearten ist in Island verboten, um die Reinrassigkeit zu erhalten. Das niedrige Stockmaß von 130-145 cm brachte dem Pferd den Beinamen Islandpony ein, es handelt sich jedoch um eine zwar kleine, aber sehr vielseitige und robuste Pferderasse. Dank des kräftigen Körperbaus können Islandpferde auch von Erwachsenen geritten werden. Zusätzlich zu den Grundgangarten Schritt, Trab und Galopp verfügt das Islandpferd über die genetisch fixierten Gangarten Tölt und Pass. In der Geschichte der Isländer wurde die Rasse als Reit- und Lasttier eingesetzt. Ein Bus bringt Sie zu einem Reitstall. Geführter Ausritt über eine vorgegebene Route von etwa einer Stunde. Anschließend Bustransfer zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Mindestalter 8 Jahre. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Einen Reithelm erhalten Sie vor Ort. Auch geeignet für Reitanfänger. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

79 €

**Alles nach Plan.**

#### Walbeobachtung

**ca. 4 Std.**  
Knapp 15-minütiger Spaziergang vom Schiff zur Ablegestelle der Ausflugsboote. Sie beginnen mit Ihrer gut 3,5-stündigen Walbeobachtung im klaren Wasser des Eyjafjörður. Es gibt keine hundertprozentige Garantie, Tiere zu sehen, allerdings ist die Chance gerade in dieser Region sehr groß. Zwergwale, Delphine, Finnwale, Buckelwale und sogar das größte Säugetier der Welt, der Blauwal, sind in den letzten Jahren häufig gesehen worden.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Die Boote zur Walbeobachtung sind je nach Teilnehmerzahl unterschiedlich groß und nicht exklusiv für Phoenix Reisen reserviert. Wenige Informationen in englischer Sprache. Mitnahme warmer Kleidung und einer Regenjacke empfohlen. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

89 €

**Alles nach Plan.**

#### Mývatn und Godafoss

**ca. 8 Std. mit Essen**  
Von Akureyri, der größten Stadt Nordislands, fahren Sie zum Godafoss, dem "Wasserfall der Götter". Er erhielt seinen Namen nach der Christianisierung Islands, als ein Häuptling seine Götzenbilder in den Wasserfall warf. Weiterfahrt zum See Mývatn, im Frühjahr Brutplatz der verschiedensten Entenarten. Im umliegenden Gebiet befinden sich Zeugen vergangener und neuzeitlicher vulkanischer Aktivitäten. Faszinierend sind die Pseudokrater bei Skútustadir und die bizarren Lavaformationen in Dimmuborgir. Mittagessen unterwegs. Brodelnde Schlammquellen bei Námaskard machen deutlich, welche Kräfte unter der Erde schlummern. Auf direktem Weg geht es wieder nach Akureyri und zurück zum Schiff.   
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

99 €

**Alles nach Plan. Bei Bus 8 war laut Guide Ole keine Stadtrundfahrt vorgesehen. Wurde nach Absprache dann jedoch durchgeführt. Bus 8 hatte teilweise defekte Lautsprecher im Bus.**

#### Baden in Mývatn

**ca. 5 Std.**  
Angesiedelt im Herzen Nord-Ost-Islands, etwa 105 km südlich des Polarkreises, gehören der Mývatn-See und seine Umgebung zu Europas wertvollsten Naturschätzen. Über Jahrhunderte von wiederholten Vulkanausbrüchen und seismischer Aktivität geformt, bietet die Landschaft rund um den See einen spektakulären Blick auf Lava, Krater und Höhlenformationen. Mit der Eröffnung im Juni 2004 wurden die einfach ausgestatteten Naturbäder von Mývatn eine zusätzliche Attraktion der Gegend. Durch die einzigartige Mischung aus Mineralien, Silikaten und geothermalen Mikroorganismen hat das wohltuende Wasser der Mývatn-Naturbäder gleichermaßen guten Einfluss auf Haut und Seele und vermittelt Wohlbefinden. Während der Rückfahrt nach Akureyri kurzer Stopp beim Wasserfall Godafoss.  
**Bitte beachten:** Schließfächer vorhanden. Handtuch und Badesachen nicht vergessen. Begrenzte Teilnehmerzahl.   
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

103 €

**Alles nach Plan.**

#### Flug zur Insel Grimsey am Polarkreis

**ca. 3 Std.**  
Während des Fluges (etwa 30 Min.) mit einer zweimotorigen Propellermaschine zur Insel Grimsey genießen Sie die eindrucksvolle Aussicht auf Akureyri, den Inselfjord und die umliegenden Berge. Nicht nur wegen ihrer Lage am Polarkreis, sondern auch wegen ihrer reichen Vogelwelt ist Grimsey, das lange Jahre als unbewohnbar galt, heute ein beliebtes Ausflugsziel. Unter fachkundiger Führung unternehmen Sie einen interessanten Rundgang zu den Vogelfelsen. Mit etwas Glück sehen Sie auch Papageientaucher. Wer den kleinen Hügel der Insel besteigt, wird mit einer fantastischen Aussicht auf die Steilküste belohnt, auf der zur Brutzeit im Sommer Millionen Seevögel zu sehen sind. Nach diesen außergewöhnlichen Eindrücken fliegen Sie zurück nach Akureyri (Aufenthalt auf der Insel ca. 90 Minuten). Kurzer Transfer zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Warme Kleidung und Handschuhe werden empfohlen. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Durchführung wetterabhängig. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

375 €

**Alles nach Plan.**



#### 23.06.2017 Honningsvåg / Nordkap 20:00 – 01:00 Uhr

#### Die nördlichsten Fischerdörfer der Welt

**ca. 2,5 Std.**  
Sie verlassen die kleine Hafenstadt Honningsvåg, die erst im Jahr 1996 ihre Stadtrechte erhielt. Die Fahrt auf der Insel Magerøya ("Karge Insel") führt - wie der Name schon ausdrückt - durch karge, typisch arktische Landschaft. Zuerst besuchen Sie das malerische Fischerdorf Kamøyvær, das am Ende eines schmalen Fjordarmes liegt. Sie sehen das Fischindustriegebäude, die kleine Fischerbootflotte und den reizenden Hafen. Sie fahren über das Hochplateau, wo etwa 4.000 Rentiere während der Sommermonate weiden. Bei guten Sichtverhältnissen können Sie in der Ferne das berühmte Nordkapplateau sehen. Weiter fahren Sie nach Skarsvåg, einem idyllischen Fischerdorf mit etwa 200 Einwohnern. Sie können einen kleinen Spaziergang machen und das Weihnachtshaus besuchen. Das gemütliche Häuschen ist ganzjährig mit norwegischem Weihnachtsschmuck dekoriert, und so haben Sie die Gelegenheit, Weihnachtsartikel zu erwerben. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

39 €

**Alles nach Plan.**

#### Transfer zum Nordkap

**ca. 3 Std.**  
Honningsvåg liegt auf der Insel Magerøya ("Karge Insel"), etwa 6 km vom Festland entfernt. Der Transfer zum Nordkap-Plateau beginnt in Honningsvåg und dauert ca. 45 Min. Die Fahrt geht durch typisch arktische Landschaft. Mehrere Hundert Rentiere weiden während der Sommermonate auf der Insel. Das 307 m hohe Nordkap ist ein steil aus dem Eismeer emporragendes Schieferplateau. Es liegt auf 71° 10' 16" nördlicher Breite, rund 2.100 km vom Nordpol entfernt und 514 km nördlich des Polarkreises. Das Nordkap kann nur gegen eine Gebühr betreten werden, die im Ausflugspreis eingeschlossen ist. Versäumen Sie auf keinen Fall, individuell die Nordkaphalle zu besuchen und sich die schöne Multivisionsshow anzusehen, welche u.a. das Nordkap während der vier Jahreszeiten darstellt.  
**Bitte beachten:** Durchführung in Gruppen.  
Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: März 2017)

69 €

**Ausflug fand in 2 Durchläufen im Shuttlesystem statt. Gäste hatten keine feste Busbindung für die Rückfahrt. Uhrzeit für die Rückfahrt wurde im Bus sowie auch im Tagesprogramm genannt. Leider wollten sehr viele Gäste schon nach kurzem Aufenthalt wieder zurück. Was jedoch nicht möglich war. Einige Gäste der späteren Runde fuhren sogar wieder mit dem ersten möglich Rückfahrtbus der zweiten Gruppe zurück. Organisation mit Gästen am Nordkap sehr schwierig.**

#### Königskrabben-Safari mit dem Schlauchboot

**ca. 3,5 Std.**  
Sie unternehmen einen kleinen Spaziergang vom Schiff zum RIB-Boots-Anleger. Sie erhalten die Schutzkleidung und kurze Instruktionen. Fest angeschnallt fahren Sie in hoher Geschwindigkeit mit dem RIB-Boot (Schnellschlauchboot) durch den Sarnesfjord. Bei einem Stopp inspizieren Sie die unter Wasser gelegenen Fangkörbe für Königskrabben. Die Königskrabbe lebte zuerst nur im nördlichen Pazifik. Später hat sie sich jedoch auch in der Barentssee angesiedelt. Eine Königskrabbe kann bis zu 10 kg wiegen. Weiter geht es in den Magerøysund. Nach etwa 20 Minuten gehen Sie an Land und können bei der Zubereitung der zuvor gefangenen Krabben zuschauen. In einem Lavvo, dem traditionellen Sami-Zelt, sitzen Sie in gemütlicher Runde zusammen und kosten die frischen Krabben. Anschließend fahren Sie per Boot zur Pier zurück.  
**Bitte beachten:** Die Tour wird mit RIB-Booten gefahren, die Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen können. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen der Boote auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

169 €

**Fahrzeit des RIB-Bootes laut Tour Sheet 30 Minuten pro Strecke. Leider war diese nur 10 Minuten pro Strecke. Nach Rücksprache mit Guide Emil ist ihnen das bewusst. Leider war die Fahrt trotzdem nicht länger. Gäste waren jedoch happy.**



#### 23.06.2017 Tromsø / Norwegen 13:00 – 19:00 Uhr

Neue Busfirma ? Bitte nicht wieder.

Völlig unorganisiert

Bei „Busreklamationen“ in Tromso war die Busfirma nicht sehr entgegenkommend und wollte teilweise trotz Wackelkontakt beim Mikro so weiterfahren als wenn nichts passiert wäre

**Wir haben sehr die altbekannten Gesichter in Tromsoe vermisst**

#### Tromsø Panoramafahrt

**ca. 2 Std.**  
Tromsø, die größte Stadt Nordnorwegens, wird oft "Paris des Nordens" benannt. Die Stadt liegt 344 km Luftlinie nördlich des Polarkreises. Tromsø beheimatet nicht nur die nördlichste Universität, sondern auch die nördlichste Kathedrale der Welt. Stadtzentrum von Tromsø liegt auf der Insel Tromsøya. Diese Rundfahrt führt durch das gemütliche Zentrum der Stadt, durch die hübsch im Grünen gelegenen Vororte und vorbei am Prestevatnet, einem Binnensee. Sie überqueren die beeindruckende Tromsø-Brücke und sehen die Eismeerkathedrale (Fotostopp), eines der Wahrzeichen der Stadt. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Durchführung in Gruppen.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

33 €

**Alles nach Plan.**

#### Tromsø mit Eismeerkathedrale und Polaria Erlebniszentrum

**ca. 3,5 Std.**  
Tromsø erstreckt sich über die Insel Tromsøya, das Festland und die Insel Kvaløya. Auf dem Weg zum Erlebniszentrum Polaria erfahren Sie viel Wissenswertes über Tromsø und seine Geschichte. Das Erlebniscenter hat eine beeindruckende Architektur, die an das Packeis erinnert. Es erwarten Sie ein Aquarium für arktische Tiere sowie ein Robbenbecken, zudem können Sie sich einen Panoramafilm anschauen, der die Flora und Fauna auf Spitzbergen eindrucksvoll vermittelt. Anschließend fahren Sie durch das Stadtzentrum, wo u.a. der Dom, eine der größten Holzkirchen Norwegens, Seite an Seite mit Glas- und Betonbauten moderner Architektur steht. Sie fahren über die Brücke zum Stadtteil Tromsdalen, wo sich die "Eismeerkathedrale" befindet. Sie ist im Jahr 1965 gebaut und ein Beispiel moderner norwegischer Kirchenarchitektur. Nach dem Besuch der Kirche Rückfahrt zum Schiff.  
Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: März 2017)

59 €

**Alles nach Plan.**

#### Polarmuseum und Besuch bei den Huskies

**ca. 3,5 Std.**  
Im Wilderness Center auf der Insel Kvaløya, etwa 30 Minuten von Tromsø entfernt, besitzt der Eigentümer 300 Alaskan Huskies. Nach Ankunft erhalten Sie eine Einführung in die Zuchtstation und werden mit den Huskies und ihren Welpen vertraut gemacht (strapazierfähige Kleidung empfohlen). Erfahrene Hundeschlittenführer kümmern sich ganzjährig um die Hunde. In Ton und Bild wird Ihnen der längste Hundeschlittenlauf Europas, das 1.000 km lange Finnmarksrennen, erläutert. Auch über Expeditionen in Grönland und Alaska gibt es viel Interessantes zu erfahren. Nach dem Besuch fahren Sie zurück nach Tromsø und zum Polarmuseum, mit kurzem Fotostopp an der Eismeerkathedrale. Das Museum befindet sich in einem Lagerhaus der Zollbehörde von 1833 und zeigt Ausstellungen über norwegische Polarexpeditionen und Fangtraditionen in den Polargebieten. Dazu zählen Sonderausstellungen über die Forschungen von Fridtjof Nansen und Roald Amundsen. Die Eröffnung des Museums im Jahr 1978 fiel auf den 50. Jahrestag, an dem Roald Amundsen wegen einer Rettungsaktion zu seiner letzten Polarfahrt aufbrach. Von Tromsø aus begab er sich mit seinem Luftschiff "Latham" Richtung Spitzbergen, um nach Umberto Nobile und dem Luftschiff Italia zu suchen. Durch einen Absturz kam Amundsen ums Leben. Anschließend kehren Sie zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

69 €

**Alles nach Plan.**

#### Tromsø mit Museum, Eismeerkathedrale und Storsteinen

**ca. 3,5 Std.**  
Die Hauptstadt Nordnorwegens ist wunderschön auf der Insel Tromsøya, dem Festland und der Insel Kvaløya gelegen. Tromsø ist eine attraktive Universitätsstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten. Sie fahren durch die Stadt zum Volksmuseum, das Ihnen einen interessanten Eindruck vom Leben im hohen Norden während der letzten Jahrhunderte vermittelt. Nach dem Besuch fahren Sie über die Tromsø-Brücke zu der bekannten Eismeerkathedrale, ein Meisterwerk des Architekten Jan Inge Hovig. Die Kirche wurde im November 1965 eingeweiht. Nach der Besichtigung fahren Sie direkt zur Talstation der Seilbahn, deren Fahrt auf den Storsteinen (420 m Höhe) ca. 10 Min. dauert. Oben angekommen haben Sie etwas Zeit, die fantastische Aussicht über Tromsø und die Umgebung zu genießen. Anschließend Abfahrt mit der Seilbahn und Rückfahrt mit dem Bus zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Wartezeiten an der Seilbahn sind möglich. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit aufgrund vieler Stufen nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderung Programm/Preis (Stand: März 2017)

75 €

**Im Bus Nr. 11 war das Mikrofon defekt.**



#### 25.06.2017 Ålesund/ Norwegen 08:00 – 09:00 Uhr

#### Überlandfahrt nach Geiranger mit Dalsnibba

**ca. 9,5 Std. mit Essen**  
Sie fahren durch schöne Wohngebiete auf den Stadtberg von Ålesund. Auf dem Aussichtspunkt Aksla angekommen, können Sie den Blick über die auf sieben Inseln erbaute Jugendstilstadt genießen. Sie fahren entlang des Borgundfjords und Storfjords, über das Ørskoggebirge und vorbei am Romdalsfjord nach Åndalsnes, der "Alpenstadt" Norwegens. Sie passieren den charakteristischen Berg Romsdalshorn und erreichen die Trollwand, mit über 1.000 m die höchste Steilwand Europas. Nicht weit entfernt befindet sich die bekannte Trollstigstraße. In einem Restaurant  nehmen Sie Ihr Mittagessen ein, bevor es dann auf einer Straße mit 10% Steigung und über 11 atemberaubende Serpentinen auf den Trollstigen hinauf geht. Nach einem kurzen Aufenthalt Weiterfahrt und Stopp an der Schlucht Gudbrandsjuvet. Mit der Fähre überqueren Sie den Norddalsfjord, bevor es steil bergauf zur Adlerkehre geht. Von ca. 600 m Höhe haben Sie eine fantastische Aussicht auf den Geirangerfjord mit ihren Wasserfällen ("Sieben Schwestern") und den Dalsnibba (1.495 m). Anschließend Fahrt bergab via Geiranger zum Flydalsjuvet. Von hier genießen Sie den malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord – ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Danach fahren Sie bergauf zum Gipfel des Dalsnibba (1.495 m.ü.d.M.), sofern die Schneeverhältnisse es zulassen. Überall sind Sie von Bergen und Gletschern umgeben und tief unter Ihnen im berühmten Geirangerfjord sehen Sie Ihr Schiff liegen. Anschließend fahren Sie bergab zur Anlegestelle in Geiranger zur Wiedereinschiffung.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: März 2017)

139 €

**Alles nach Plan.**

#### 25.06.2017 Geiranger / Norwegen 08:00 – 09:00 Uhr

#### Adlerkehre und Flydalsjuvet

**ca. 2 Std.**  
Der Geirangerfjord mit gewaltigen Felsen, Gletschern und Wasserfällen wird oft als schönster Fjord in Norwegen bezeichnet. Auffahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord, ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Anschließend fahren Sie zur Adlerkehre, die sich in 11 Serpentinen den Berg hinaufwindet. In einer Höhe von etwa 600 m haben Sie eine grandiose Sicht auf den Fjord. Danach fahren Sie zurück zur Anlegestelle.  
**Bitte beachten:** Durchführung in Gruppen.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

45 €

**Alles nach Plan.**

#### Wanderung Berg Westerås

**ca. 4,5 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Sie fahren in Geiranger am hübsch gelegenen achteckigen Kirchlein vorbei hinauf bis Hole. Dort beginnt die Wanderung. Auf engen, unbefestigten Naturpfaden mit abschnittsweise anspruchsvollen Steigungen gelangen Sie an den Storseter Wasserfall. Wenn dieser genügend Wasser führt, können Sie hinter dessen Fallzone entlang spazieren. Weiter geht die Wanderung zum Berghof Westerås, wo Ihnen Kaffee und Waffeln serviert werden. Von hier haben Sie einen großartigen Blick über den Fjord und Ihr Schiff. Sie wandern abwärts Richtung Geiranger-Fjordzentrum und starten hier den "Wasserfall-Spaziergang", der seit 2014 möglich ist. Während Sie 305 Stufen hinunterlaufen, eng entlang des Geiranger Wasserfalls, bieten sich zahlreiche reizvolle Fotomotive. Unten angekommen, bringt das Tenderboot Sie zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Wanderschuhe erforderlich, wetterfeste Kleidung empfohlen. Steiler Anstieg, anspruchsvolle Wanderung, Wandererfahrung vorausgesetzt. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

59 €

**Alles nach Plan. Laut Escorts sollte etwa eine Stunde mehr eingeplant werden, da die Tour sonst zu gehetzt ist.**

#### Kajakfahrt auf dem Geirangerfjord

**ca. 3 Std.**  
Ein Ausflug für sportliche Gäste. Der Name Geiranger bedeutet "Pfeilspitze", möglicherweise rührt der Name von der Art und Weise, wie sich der Fjord in die Bergwelt schneidet und bis zur kleinen Ortschaft reicht. Seit 2005 steht der Geirangerfjord auf der UNESCO-Liste für Kultur- und Naturerbe. Die beeindruckende Schönheit des Fjordes können Sie vom Kajak aus auf besondere Weise erleben. Durch seine windgeschützte Lage weit im Landesinneren ist das Wasser des Geirangerfjords fast immer ruhig und eignet sich daher besonders gut für Kajaktouren. Sie werden an der Pier von Mitarbeitern des Kajakcenters abgeholt und mit einem Minibus in wenigen Minuten nach Grande gebracht. Ein ausgebildeter Kajaktrainer gibt die nötigen Einweisungen. Sie werden mit der Bedienung von Schwimmweste, Kajak und Paddel vertraut gemacht, bevor Sie in Doppelkajaks die etwa 2-stündige Fahrt beginnen. Vorkenntnisse im Kajakfahren sind nicht erforderlich.  
**Bitte beachten:** Kinder unter 6 Jahren dürfen nicht teilnehmen. Kinder und Jugendliche von 6-12 Jahren dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten im gleichen Kajak teilnehmen. Flache bequeme Sportschuhe und locker sitzende sportliche, der Wetterlage angemessene Kleidung sowie die Mitnahme einer Flasche Wasser wird empfohlen. Die Tour wird bei jedem Wetter durchgeführt. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Feburar 2017)

79 €

**Alles nach Plan.**

#### Adlerkehre, Berg Dalsnibba und Fjordzentrum

**ca. 4 Std.**  
Wegen seiner atemberaubenden Landschaft mit steilen Berghängen und tief hinabstürzenden Wasserfällen zählt der Geirangerfjord zu den schönsten Fjorden Norwegens. Die Fahrt führt entlang des Geirangerfjords zur Adlerkehre, die sich in 11 Serpentinen den Berg hinaufwindet. Vom Aussichtspunkt "Adlerkehre" in einer Höhe von etwa 600 m haben Sie eine grandiose Sicht auf den Fjord. Weiterfahrt durch den idyllisch gelegenen Ort Geiranger, vorbei am achteckigen Kirchlein von 1842 und am größten Wasserfall im Geirangertal, dem Storfoss. Sie erreichen Flydalsjuvet mit dem malerischen Blick über Schlucht, Ort und Fjord - ein beliebtes Ansichtskartenmotiv. Danach fahren Sie bergauf zum Gipfel des Dalsnibba (1.495 m.ü.d.M.), sofern die Schneeverhältnisse es zulassen. Überall sind Sie von Bergen und Gletschern umgeben und tief unter Ihnen im berühmten Geirangerfjord liegt Ihr Schiff. Bergab fahren Sie anschließend zum norwegischen Fjordzentrum. Das Informations- und Erlebniszentrum zeigt Natur, Kultur und Geschichte des Geirangerfjordes. Die Ausstellung beschäftigt sich mit dem Leben auf schwer zugänglichen Höfen an steilen Berghängen, dem schwierigen Straßenbau, Schneelawinen und anderen Naturgewalten. Zum Abschluss kurze Panorama-Filmvorführung mit eindrucksvollen Aufnahmen der grandiosen Landschaft. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
**Bitte beachten:**Die Bergstraße zum Dalsnibba kann wegen Schneefalls gesperrt sein.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

75 €

**Alles nach Plan.**

#### Helikopter-Rundflug (ca. 30 Min.)

**ca. 50 Min.**  
Genießen Sie den berühmten Geirangerfjord aus der Vogelperspektive - ein einzigartiges Erlebnis! Sie werden von der Anlegestelle abgeholt und per Auto in wenigen Minuten zum Startplatz des Helikopters gefahren. Nach einer kurzen Einführung starten Sie zum 30-minütigen Rundflug. Sie sehen die Ortschaft Geiranger, die Adlerkehre, den Wasserfall "Sieben Schwestern", kleine Bauernhöfe an steilen Berghängen, natürlich den Geirangerfjord und die umliegende Bergwelt sowie den Gletscher. Zum Abschluss erblicken Sie noch den bekannten Aussichtspunkt "Flydalsjuvet", bevor Sie wieder in Geiranger landen.  
**Bitte beachten:** Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Durchführung des Ausfluges bzw. Flugroute wind-/wetterabhängig. Informationen vom Piloten in englischer Sprache. Sitzplatzvergabe vor Ort vom Piloten.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Feburar 2017)

315 €

**Die letzten 3 Helikopter-Rundflüge wurden wegen des schlechten Wetters (starken Windes) abgesagt.**



#### 26.06.2017 Bergen / Norwegen 11:00 – 18:00 Uhr

#### Rundgang Bergen und die Zeit der Hanse

**ca. 2 Std.**  
Die Hanseaten in Bergen erhielten in einer für Norwegen schwierigen Zeit den internationalen Handel aufrecht und erlangten ein fast vollständiges Monopol für den Handel mit Stockfisch und Tran. Das Kontor war dem Mittelstand vorbehalten und hatte in seiner Blütezeit bis zu 1.000 Mitglieder. Es war eine reine Männergesellschaft, die Mitglieder waren unverheiratet und zogen zurück nach Deutschland, wenn sie ökonomisch in der Lage waren, dort zu leben. Das Kontor in Bergen ist als letztes der vier Hanseatischen Kontore gegründet worden und hat am längsten Bestand gehabt. Grundlage des Handels am Kontor waren der Import von Getreide, Mehl, Malz, Bier und Fischereigerätschaften sowie der Export von Stockfisch, Tran und Häuten. Das Kontor erhielt ein eigenes Gebiet, "Bryggen", das mitten in der Stadt gelegen ist. Es gab einen Ältestenrat, der das Kontor nach dem eigenen Regelwerk verwaltete und unter anderem über eine interne Gerichtsbarkeit verfügte. Das Regelwerk wurde vom Hansetag erarbeitet und von Lübeck aus kontrolliert. Sie wandeln auf den Spuren vergangener Zeiten, passieren die Festung Bergenhus, die Marienkirche und die Schötstuben, die Versammlungsräume der Hanseaten. Sie gehen weiter durch Bryggen und erfahren viel Wissenswertes über die Zeit der Hanse. Dies ist ein Rundgang ohne Eintritte, der in der Nähe vom Fischmarkt endet.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

19 €

**Alles nach Plan.**

*Panoramafahrt Bergen*

**ca. 2 Std.**  
Bergen ist eine internationale Hafenstadt und liegt direkt am Inneren Byfjord. Die Stadt wird häufig als "Tor zu den Fjorden" bezeichnet. Bergen ist von sieben Hügeln und wunderschöner Natur umgeben. Im Jahr 1070 hat König Olav Kyrre die Stadt gegründet, die bis 1299 die Hauptstadt Norwegens war. Ihr ursprünglicher Name war Bjørgvin, was "Wiese zwischen den Bergen" bedeutet. Während der Rundfahrt passieren Sie viele Sehenswürdigkeiten und sehen die Kontraste dieser farbenfrohen Stadt. Die Fahrt geht zuerst in nördliche Richtung nach Eidsvåg, wo Sie die vorgelagerte Inselwelt sehen. Sie passieren die Wirtschaftshochschule sowie das Alt-Bergen-Museum und kommen wieder zurück zum Stadtkern. Sie fahren an der Marienkirche, der Fløien Talstation sowie dem Fischmarkt vorbei und gelangen zur Nordnes Halbinsel. Hier haben Sie Gelegenheit, Bergen mit dem historischen Viertel Bryggen zu fotografieren. Nachdem Sie das Aquarium passiert haben, verlassen Sie das Stadtzentrum Richtung Süden und fahren an der königlichen Sommerresidenz vorbei. Die Rückfahrt zum Schiff führt Sie durch das alte Villenviertel Bergens und wieder an Bryggen vorbei.  
**Bitte beachten:** Durchführung in Gruppen.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

29 €

**Alles nach Plan.**

*Wanderung Berg Fløien*

**ca. 3,5 Std.**  
Die Wanderung beginnt direkt am Schiff und zusammen mit Ihrem Reiseleiter gehen Sie ca. 20 Min. zur Talstation der Fløibahn. Die Standseilbahn bringt Sie auf einer Streckenlänge von 848 Metern in eine Höhe von 320 m. Vom Fløien haben Sie einen traumhaft schönen Blick über die Stadt, die Berge, die Fjorde und die vorgelagerten Inseln. Fløien ist der Ausgangspunkt für unzählige Wanderungen, und die Einwohner Bergens nutzen gerne diese Gegend für ihre sportlichen Aktivitäten. Gelegenheit zum Fotografieren, anschließend wandern Sie auf schönen Wanderwegen durch die abwechslungsreiche Natur. Mit der Fløibahn kehren Sie zurück ins Tal. Sie können noch individuell einen Stadtbummel unternehmen oder zum Schiff zurück spazieren.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind erforderlich. An der Talstation der Fløibahn kann es zu Wartezeiten kommen. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

29 €

**Individueller Stadtspaziergang nach Rückkehr ist nicht möglich. Die Wanderung wurde wieder in 3 „Fitnessgruppen“ aufgeteilt. Sehr aktiv, aktiv, mäßig. Die meisten Gäste unterschätzen sich jedoch trotzdem auch bei der langsamsten Gruppe. Bereits an der Talstation Floien entschieden sich die ersten Gäste dazu sich individuell aufzuhalten, da die Tour zu anstrengend ist.**

**Wie wäre es mit einer Alternative: Bryggen Spaziergang, dann Auffahrt auf den Floien mit Waffel und Kaffee ?**

*Panoramafahrt Bergen und Fantoft Stabkirche*

**ca 2,5 Std.**  
Der Hafen von Bergen ist einer der geschäftigsten Seehäfen Europas, von dem aus die norwegischen Postschiffe starten. Die Stadt ist auch Ausgangspunkt der Bergensbane. Bei der Rundfahrt sehen Sie eine lebendige Stadt mit moderner und historischer Architektur. Während der Stadtbesichtigung passieren Sie alle wichtigen Sehenswürdigkeiten. Anschließend fahren Sie in südlicher Richtung nach Fantoft. Vom Parkplatz laufen Sie ca. 5 Minuten auf einem Wanderweg durch das Waldgebiet, bis Sie die wunderschöne Stabkirche erreichen. Die Fantoft-Stabkirche ist ein Nachbau der ehemaligen Stabkirche von Fortun, einem kleinen Dorf an einem Seitenarm des Sognefjords. Die Kirche wurde 1883 per Schiff von Fortun nach Fantoft transportiert. Nach einem Brandanschlag am 6. Juni 1992 brannte die Stabkirche komplett nieder. Nur verkohltes Gebälk und eine verbrannte Eingangstür zeugten von der ehemaligen Kirche. Im Jahr 1993 wurde der Wiederaufbau auf der Grundlage alter Zeichnungen und Fotografien begonnen, 1997 konnte der Bau zur Besichtigung wieder freigegeben werden. Die Stabkirche ist heute eine nahezu exakte Kopie der ursprünglichen Kirche. Nach der Besichtigung fahren Sie zurück zum Schiff.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

37 €

**Alles nach Plan.**

*Stadtwanderung mit Besuch der Eisbar*

**ca. 3 Std.**  
Diese interessante Stadtwanderung durch Bergen startet direkt am Schiff und geht vorbei an den Sehenswürdigkeiten: Bergenhus Festung, Haakonshalle, Rosenkranzturm, Marienkirche, Bryggen, Fischmarkt, Altes und Neues Rathaus, Festplassen, Ole Bulls Platz und Nationale Bühne (Theater). Am Gerichtshof vorbei und durch eine Fußgängerzone gelangen Sie zur Eisbar: Eine Welt aus purem, glänzendem Eis bei frostigen Temperaturen erwartet Sie. Vor Ort ausgestattet mit einem wärmenden Mantel und Handschuhen sehen Sie die brillanten "eisigen" Kunstwerke. Dazu genießen Sie ein Getränk aus einem "Eisglas". Nach etwa 45-minütigem Aufenthalt spazieren Sie den Hafen entlang mit Blick auf Bryggen und erreichen wieder den Fischmarkt, wo die Stadtwanderung endet.  
**Bitte beachten:** Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

39 €

**Alles nach Plan.**

*Hardanger mit Besuch Obsthof*

**ca. 6 Std.**  
Bevor Sie in Richtung Hardanger fahren, machen Sie eine kleine Stadtrundfahrt durch Bergen. Sie sehen die alte Festungsanlage, die berühmten Hansehäuser von Bryggen und den Fischmarkt. Sie verlassen das Stadtzentrum und fahren in nördlicher Richtung via Åsane und Arna nach Kvamskogen. Hier haben zahlreiche Einwohner Bergens ein Ferienhaus, denn es ist eine perfekte Gegend zum Skilaufen. Sie halten am mächtigen Steinsdalsfossen-Wasserfall. Anschließend fahren Sie weiter am schönen Hardangerfjord entlang. Die Landschaft an diesem 179 km langen Fjord ist beeindruckend. Unterwegs sehen Sie Obstgärten, Bauernhöfe, kleine Dörfer sowie manchen Ferienort und die Haube des Folgefonna Gletschers, drittgrößter Gletscher Norwegens. Die Region ist als das größte Obstanbaugebiet Norwegens bekannt, und im kleinen Ort Steinstø besuchen Sie einen traditionsreichen Obsthof, der bereits in der neunten Generation betrieben wird. Nach einem Spaziergang durch den Garten in Begleitung des Obstbauern werden die Spezialitäten des Hauses serviert: selbstgemachter Apfelkuchen und Apfelsaft. Anschließend besteht die Möglichkeit, im nahegelegenen Hofladen lokale Spezialitäten zu erwerben und die Aussicht zu genießen. Sie fahren dieselbe Strecke zurück nach Bergen, wobei Sie die schönen Ausblicke auf Fjord, Gletscher, Gebirge und Wasserfälle erneut genießen können.  
**Bitte beachten:** Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Vorbehaltlich Änderungen Programm/Preis (Stand: Februar 2017)

75 €

**Alles nach Plan.**

**Defekte Klimaanlage im Bus 3: Der Bus sollte laut Anne ausgetauscht werden.**

**Aber wie wir leider erst im Nachhinein erfahren haben: Ist das dann doch nicht geschehen !!!**

**Somit wäre eigentlich ein Abzug und Erstattung an die Gäste notwendig gewesen**



**Liebe Grüße von Bord**

**Kim L, Melanie, Stephan und Wolfgang**